
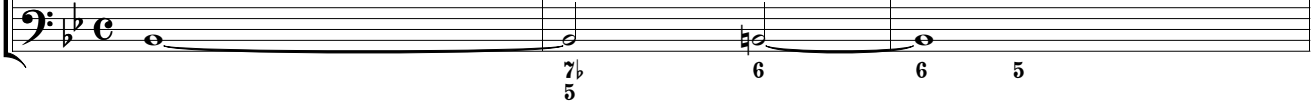


2. RECITATIVO.

Basso. 
Der rei-che Gott wirft sei-nen Ü-ber-fluss auf uns, die wir ohn' ihn auch nicht den O-dem

Continuo. 
7^b₅ 6 6 5


ha-ben. Sein ist es, was wir sind, er giebt nur den Ge-nuss, doch nicht, dass uns al-lein nur sei-ne Schät-ze



b 6 5 $\frac{3}{4}$ $\frac{2}{4}$ $\frac{6}{8}$

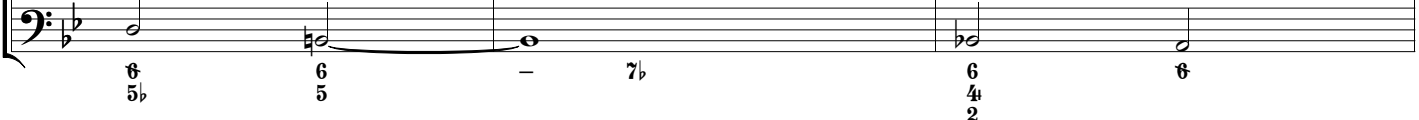

lab-en. Sie sind der Pro-be-stein, wo-durch er macht be-kannt, dass er der Ar-muth auch die Noth-durft aus-ge-spendet, als


 $\frac{6}{4}$ $\frac{6}{5b}$ 8


er mit mil-der Hand, was je-ner nö-thig ist, uns reich-lich zu-ge - wen-det, Wir sol-len ihm für


- 7^b 6 $\frac{6}{4}$ $\frac{6}{5}$ 6 5


sein ge-lehn-tes Gut die Zin-sen nicht in sei-ne Scheu-ren brin-gen: Barm-her-zig-keit, die


 $\frac{6}{5b}$ $\frac{6}{5}$ - 7^b $\frac{6}{4}$ $\frac{6}{2}$


auf dem Nächs-ten ruht, kann mehr als al-le Gab' ihm an Her-ze drin - - gen.


 $\frac{6}{5}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{7}{\#}$ $\frac{6}{5}$ $\frac{4}{\#}$